

# Agrarmeteorologischer Wochenbericht

## für Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Thüringen und Sachsen



herausgegeben vom Deutschen Wetterdienst, Abt. Agrarmeteorologie, Außenstelle Leipzig

Bezugspreis: jährlich 116,33 Euro incl. MwSt.  
bei Postbezug zzgl. Bearbeitungsgebühr  
Informationen zum Bezug  
über Internet unter  
[www.agrowetter.de/produkte](http://www.agrowetter.de/produkte)

Kärnerstraße 68  
04288 Leipzig  
Telefon: 034297 989275  
Telefax: 034297 989274  
E-Mail: [lw.leipzig@dwd.de](mailto:lw.leipzig@dwd.de)

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise, verboten. Kein Teil des Werkes darf ohne schriftliche Einwilligung des Deutschen Wetterdienstes in irgendeiner Form (Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung, reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden. Die Einspeisung in elektronische Systeme und die kommerzielle Nutzung der hier veröffentlichten Daten wird ausdrücklich untersagt.

Jahrgang: 2014

Woche: 7.7.14 bis 13.7.14

Nummer: 28

### Die Witterung und ihre Auswirkungen auf die Landwirtschaft

**Wetterlage und Witterung:** Die aktuelle Berichtswoche hatte es seitens des Wetters und vor allem hinsichtlich des Niederschlages in sich! Doch zunächst der Reihe nach. Am Montag lag über West- und Mitteleuropa eine Kaltfront, die sich im Laufe des Tages in Richtung Osten bewegte. Vor der Kaltfront wurde warme Subtropikluft aus Süden herangeführt und diese ließ die Temperaturen vor allem im Osten Sachsens und Brandenburgs nochmals ansteigen. In Cottbus und Görlitz wurden beispielsweise am Montag Höchsttemperaturen von mehr als 30 Grad C gemessen. Weiter westlich, wo bereits die Kaltfront angekommen war, wurden im Regen teils nur Höchstwerte um 20 Grad C oder zwischen 20 und 25 Grad C gemessen. Im weiteren Verlauf des Montags bewegte sich die Front auch über die östlichen Gegenden des Berichtsgebietes hinweg. Teilweise fiel schauerartig verstärkter Regen, der in Teilen Thüringens und Sachsens auch Werte von über 10 mm am Montag erreichte. Entlang der genannten Kaltfront bildete sich am Dienstag ein Tiefdruckgebiet namens „Michaela“, welches unser Wetter bis einschließlich Freitag beeinflussen sollte. „Michaela“ lag die ganze Zeit mit ihrem Zentrum über dem Berichtsgebiet und sorgte so für dynamische Hebungsprozesse, die letzten Endes in Wolkenbildung und Niederschlagsbildung mündeten. Es bildeten sich am Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag teils unwetterartige Schauer und Gewitter, die ergiebigen Niederschlag sowie Starkregen und Hagel in die Region brachten. Besonders regenreich war aber der Dienstag gewesen – hier fielen bis zu 70 mm (bspw. Aue) an einem Tag. In Neuruppin, Schwarzburg, Meiningen und in Neuhaus am Rennweg gab es noch nie so viel Niederschlag an einem Tag in einem Juli seit dem Beginn der dortigen Wetteraufzeichnungen. Zwischen den Schauern und Gewittern zeigte sich aber immer wieder die Sonne, so dass es generell nicht unfreundlich war. Da „Michaela“ so ziemlich die Wetterküche über Mitteleuropa durcheinander wirbelte, gelangte die warme Subtropikluft über Polen und Tschechien sogar bis nach Dänemark und Norwegen. Im Norden war es somit wärmer als im Süden. Mit diesem Hintergrundwissen ist es dann auch nicht mehr verwunderlich, dass beispielsweise im Norden Brandenburgs zwischen Dienstag und Donnerstag 30 Grad C und mehr gemessen wurde und im Gegensatz dazu in Teilen Sachsen-Anhalts und Thüringens nicht mal die 20-Grad-C-Marke erreicht wurde! Ab Freitag hatte „Michaela“ dann genug gewütet und das Tief löste sich nach Auffüllung auf. Doch wer dachte, dass es mit Niederschlag dann vorüber war hatte sich getäuscht. In höheren Schichten der Troposphäre blieb der Einfluss eines Höhentrogens bzw. der Einfluss eines abgetropften Höhentiefs auch über das Wochenende ungebrochen. Hebungsprozesse gab es also auch weiterhin noch zu genüge und somit gab es auch immer mal gelegentlichen Regen oder den einen oder anderen Schauer. Mancherorts blieb es aber auch schon das ganze Wochenende über trocken, so beispielsweise in Halle oder in Bernburg. Auf der Rückseite des Tiefs floss am Samstag maritime Subpolarluft in die Region ein und ließ die Temperaturen sinken: Die Höchstwerte der Lufttemperatur lagen am Samstag und Sonntag verbreitet nur noch zwischen 19 und 24 Grad C.

Insgesamt war die Berichtswoche um den langjährigen Mittelwert herum temperiert gewesen. Im Norden war es tendenziell wärmer als im Süden des Berichtsgebietes, was vorrangig daran lag, dass die Subtropikluft bis weit nach Norden geführt wurde und es im Süden häufiger geregnet hat. So gab es in Sachsen-Anhalt, Brandenburg und Berlin verbreitet positive Abweichungen der Wochenmitteltemperatur zum langjährigen Mittelwert (Abweichungen zwischen +0,1 und +2,3 K), im Süden war hingegen die Abweichung zumeist negativ im Vergleich zum langjährigen Mittel (+0,1 bis -1,6 K). Die Wochensumme der Sonnenscheindauer lag verbreitet unter dem langjährigen Mittelwert. Schuld daran waren die vielen Schauer- und Gewitterwolken, die häufig die Sonne abschirmten. Einzig im Norden Brandenburgs wurde der langjährige Mittelwert der Sonnenscheindauer erreicht. Mit Wochensummen des Niederschlages von 24 bis 126 mm gab es überall mehr Niederschlag als im Mittel. Örtlich fiel das Achtfache des mittleren Wochenniederschlags (Neuruppin)!

**Boden:** Die Wochensumme der klimatischen Wasserbilanz (Differenz aus Niederschlag und potentieller Verdunstung) war in der Berichtswoche nahezu überall positiv. Es gab teils deutlich mehr Niederschlag als potentiell durch Verdunstung wieder entzogen wurde. Damit konnten die Bodenwasservorräte überall ein Stück weit wieder gefüllt werden. Durch die teils unwetterartigen Schauer und Gewitter gab es örtlich Starkregen, wobei es Niederschlagsmengen von mehr als 10 mm pro Stunde gegeben hat. Je nach Boden, Bodenbearbeitung und Bewuchs kam es örtlich auch zu Wassererosion.

**Pflanze:** In der Berichtswoche begann oder setzte sich das Fahnenschieben im Mais weiter fort. Wir kommen damit so langsam in die Zeit, wo der Mais das meiste Wasser physiologisch benötigt. Die Niederschläge kamen also für den Mais zur rechten Zeit. Zudem wurden in der Berichtswoche die ersten Äpfel im Osten Sachsens und im Osten Brandenburgs

pflückreif. Aus phänologischer Sicht beginnt in den betroffenen Regionen nun der Spätsommer, da die Pflückreife der Äpfel die phänologische Jahreszeit des Spätsommers einleitet.

**Arbeitsprozess:** In der Berichtswoche ruhten die Erntemaßnahmen wetterbedingt oder konnten nur sporadisch fortgesetzt werden. Als es am Wochenende dann gebietsweise wieder trocken war und die Bestände es zuließen wurde weitergedroschen. In Sachsen-Anhalt begann Berichten zufolge die Ernte des Winterapses in der Region um Magdeburg und Bernburg am Freitag. Die Erntemaßnahmen in der Wintergerste sind weitestgehend abgeschlossen.

**Ausblick:** Die neuesten Modellberechnungen liefern ähnliche Ergebnisse wie gestern: es wird recht freundliches bis sonniges und vor allem trockenes Wetter in den nächsten Tagen bis zum Wochenende hin erwartet. Einzig am Mittwoch wird eine schwache Kaltfront am Vormittag und am frühen Nachmittag über Norddeutschland hinweg ziehen. Zeitweise ist es dadurch stärker bewölkt und vielleicht fällt mal noch der eine oder andere Tropfen Regen. Höchstwahrscheinlich wird es sogar vielerorts trocken bleiben. Nach dem Abzug der Kaltfront setzt sich dann gänzlich trockenes und sonniges Wetter überall durch. Zu Beginn der neuen Woche deuten die Modelle Niederschlag an. Ob dieser überhaupt kommt und wenn ja wie viel, ist noch unsicher. Die Temperaturen nehmen zunehmend sommerliche Werte an. Am Wochenende klettert das Thermometer auf ca. 30 Grad C. Der Wind weht am Mittwoch schwach aus West Im weiteren Verlauf dreht dieser über Nord auf Richtungen um Ost. Die Windgeschwindigkeit bleibt schwach bis mäßig.

Durch das prognostizierte trockene und sonnige Wetter in den nächsten Tagen steht der Fortsetzung der Ernte aus meteorologischer Sicht nichts mehr im Weg. Hohe potentielle Verdunstungen lassen die Bestände rasch abtrocknen.

### Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 7.7.14 bis 13.7.14

Station	Hoehe in m	TMIT MITT	Diff Abwe	TMAX MITT	TMIN MITT	TERD MITT	SONN SUMM	in % v.No	NIED SUMM	in % v.No	VERD SUMM	MIWI MITT
<b>Brandenburg</b>												
Wiesenburg	187	18.2	0.1	23.4	13.6	13.2	37.5	74.9	44.5	307.6	16.6	3.5
Neuruppin	38	19.4	1.2	25.0	15.0	13.8	59.8	113.9	103.1	825.1	19.2	2.5
Angermünde	56	20.3	2.3	27.6	15.1	14.3	61.8	116.3	20.5	148.5	27.0	3.6
Potsdam	81	19.2	0.8	25.8	14.8	14.0	50.8	95.4	61.1	440.3	18.3	3.4
Berlin-Sch.feld	47	19.8	1.2	26.5	15.5	13.5	52.2	99.0	52.2	393.0	16.9	3.8
Lindenbergl	98	19.7	1.2	26.3	15.5	15.0	57.7	109.3	40.8	286.9	12.8	2.6
Cottbus	69	20.1	1.1	26.5	14.6	13.3	51.3	97.2	24.5	178.2	24.3	2.4
<b>Sachsen-Anhalt</b>												
Seehausen	21	19.4	1.4	25.1	14.2	13.3	47.9	94.9	67.0	501.7	21.6	3.1
Gardelegen	47	19.4	1.4	25.6	14.8	14.0	35.3	72.7	36.2	279.2	19.3	2.1
Magdeburg	79	19.2	1.0	25.0	14.6	12.6	32.9	63.9	85.9	678.9	23.2	2.1
Harzgerode	404	16.1	0.2	21.0	12.1	11.5	28.2	60.8	44.6	322.6	10.6	3.2
Halle-Kroellw.	96	18.6	0.1	23.5	14.2	11.3	24.5	47.9	40.1	299.8	16.1	1.8
Wittenbergl	105	19.2	0.5	24.9	14.5	13.8	38.4	76.3	38.8	295.2	17.7	2.9
Bernburg	84	18.8	0.2	25.2	13.9	13.0	35.8	71.5	46.9	367.3	21.5	1.9
Kreipitzsch	246	16.8	-1.6	22.0	13.0	12.0	20.0	40.2	126.1	772.5	11.3	2.8
<b>Thüringen</b>												
Artern	164	17.8	-0.3	23.0	13.9	12.3	24.7	50.5	43.2	327.6	14.4	2.9
Leinefelde	356	16.1	-0.3	21.0	12.1	11.4	28.0	59.1	74.6	462.7	10.0	2.4
Erfurt-Binders.	312	16.5	-0.8	20.8	13.1	12.0	21.7	43.6	75.8	501.9	10.5	3.4
Gera-Leumnitz	311	16.7	-0.8	21.8	(12.5)	(11.8)	21.3	44.2	88.5	556.6	13.9	3.2
Meiningen	450	15.4	-1.2	19.3	12.2	11.7	24.5	51.6	108.3	720.4	9.9	2.9
Neuhaus	845	13.2	-1.0	16.7	10.4	9.2	(22.4)	(50.5)	122.6	505.2	4.7	3.4
<b>Sachsen</b>												
Dresden-Klotzs.	227	17.8	-0.7	22.8	13.9	12.7	31.1	63.8	73.3	428.5	16.2	2.7
Goerlitz	238	18.0	0.1	23.5	13.6	13.1	44.0	87.1	94.4	531.7	17.1	3.2
Leipzig-Schkeu.	131	18.3	-0.2	23.2	14.4	12.8	23.0	46.1	29.3	203.9	13.4	2.8
Oschatz	150	18.4	0.1	24.4	13.5	12.8	27.6	54.5	25.4	181.5	19.7	2.8
Plauen	386	16.4	-0.6	21.6	12.0	11.3	24.6	54.5	85.6	524.4	14.7	2.2
Chemnitz	418	16.3	-0.8	21.6	12.1	11.1	25.5	53.3	66.7	348.4	15.5	3.5
Nossen	308	17.1	-0.6	22.3	13.4	12.5	26.3	54.5	54.7	294.5	13.3	2.9
Dresden-Hoster.	114	18.4	-0.4	24.3	13.6	11.5	35.3	71.9	53.7	341.9	15.9	2.7

TMIT = Wochenmittel der Lufttemperatur in 200 cm, °C  
 DIFF = Abweichung vom vieljaehrigen Mittelwert, K  
 TMAX = mittleres Maximum der Lufttemperatur in 200 cm, °C  
 TMIN = mittleres Minimum der Lufttemperatur in 200 cm, °C  
 TERD = mittleres Minimum der Lufttemperatur in Bodennaehel (5 cm), °C  
 SONN = Wochensumme der Sonnenscheindauer, h  
 in % = Wochensumme in % vom vieljaehrigen Mittelwert  
 NIED = Wochensumme der Niederschlagshoehe, mm (Bezugszeitraum 0-24)  
 VERD = Wochensumme der potentiellen Verdunstung ueber Gras, in mm  
 MIWI = Wochenmittel der Windgeschwindigkeit, m/s

## Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 7.7.14 bis 13.7.14

	Tagesmittel d. Lufttemp. in °C							Maximum der Lufttemperatur in °C						
	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.
Wiesenburg	21.1	18.3	18.2	19.5	19.0	14.9	16.1	24.2	21.9	23.3	27.1	24.7	20.6	22.1
Neuruppin	21.2	19.3	21.1	22.1	19.9	15.7	16.3	24.0	26.9	27.7	28.0	25.7	21.5	21.1
Angermuende	22.0	21.4	22.6	22.9	20.2	16.3	16.4	28.9	32.3	30.5	30.0	27.4	22.4	21.9
Potsdam	21.5	19.7	19.7	20.9	20.2	16.1	16.4	25.0	27.3	27.5	28.8	26.8	22.2	22.9
Berlin-Sch.feld	22.1	20.3	20.2	21.5	20.9	17.2	16.5	26.6	29.0	27.6	28.8	27.5	22.7	23.1
Lindenberg	23.3	20.9	20.1	19.9	19.9	17.0	17.0	28.2	30.0	26.9	26.7	26.2	22.9	23.0
Cottbus	24.1	21.6	20.0	19.5	20.4	16.8	18.0	30.1	30.5	24.6	25.6	27.1	22.9	24.9
Seehausen	20.9	18.5	21.2	22.2	20.3	16.7	16.1	24.3	22.9	28.6	28.4	26.7	22.0	22.5
Gardelegen	21.1	18.7	20.0	21.0	21.1	16.8	16.9	24.8	23.4	27.2	29.7	27.8	22.7	23.3
Magdeburg	21.6	18.7	18.7	20.9	21.3	16.2	17.0	24.5	23.0	23.4	29.6	28.3	22.2	23.9
Harzgerode	18.0	16.1	14.3	17.4	18.5	14.1	14.5	21.6	18.9	17.0	24.0	25.0	20.5	19.7
Halle-Kroellw.	22.3	19.0	16.9	19.0	19.8	16.4	16.6	25.7	21.1	19.1	26.1	27.2	22.6	22.4
Wittenberg	22.5	19.4	18.8	19.7	20.1	16.2	17.4	26.9	24.0	22.4	28.0	27.1	22.0	24.1
Bernburg	21.9	18.5	16.7	20.1	20.9	16.5	17.2	26.4	22.4	21.2	29.0	28.4	23.9	24.8
Kreipitzsch	20.8	17.9	14.4	16.3	17.0	15.9	15.2	24.7	19.9	16.3	24.2	24.8	21.8	22.2
Artern	20.7	18.6	15.3	17.8	20.2	16.6	15.3	24.3	21.5	17.7	25.3	28.1	23.4	20.9
Leinefelde	17.4	17.1	12.9	16.7	18.2	16.0	14.7	20.3	20.4	14.9	25.6	24.9	21.2	19.5
Erfurt-Binders.	19.3	17.2	13.4	15.9	17.9	16.5	15.4	22.2	19.0	16.0	22.1	23.6	21.6	20.8
Gera-Leumnitz	21.2	18.1	14.4	14.7	16.8	15.6	16.0	25.7	20.5	17.1	20.9	24.8	21.6	22.0
Meiningen	17.5	16.9	12.1	13.9	17.0	15.9	14.3	20.6	21.1	13.8	18.4	23.7	20.9	16.7
Neuhaus	16.2	14.5	9.9	11.5	14.4	13.4	12.6	19.1	17.3	11.4	15.8	20.2	17.8	15.4
Dresden-Klotzs.	23.1	20.1	17.5	14.9	16.9	14.9	17.0	27.0	27.0	19.5	18.4	24.8	20.5	22.7
Goerlitz	23.2	20.3	17.6	15.2	17.2	15.1	17.4	30.6	27.6	20.1	19.3	23.8	20.8	22.6
Leipzig-Schkeu.	22.2	18.8	17.4	18.1	18.9	16.1	16.6	25.8	20.8	19.2	24.8	26.4	21.9	23.3
Oschatz	22.7	20.0	17.9	16.9	18.5	15.8	16.9	27.0	24.6	21.5	24.0	26.9	22.8	24.3
Plauen	21.5	18.2	13.8	13.3	16.1	16.1	15.5	27.3	23.5	15.7	16.5	25.7	21.9	20.6
Chemnitz	20.9	18.4	14.4	13.1	15.6	14.8	16.7	25.3	22.6	16.9	17.4	25.1	20.9	22.9
Nossen	22.1	19.1	16.3	14.4	16.8	14.6	16.4	26.5	23.5	19.3	19.7	25.3	19.8	21.8
Dresden-Hoster.	23.5	21.1	18.6	15.3	17.2	15.7	17.5	28.6	28.1	21.2	18.9	26.5	22.2	24.4

  

	Minimum der Lufttemperatur in °C							Sonnenscheindauer in h						
	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.
Wiesenburg	16.6	15.8	14.8	13.8	11.6	10.9	11.6	4.8	0.2	1.1	10.1	11.9	5.0	4.4
Neuruppin	17.6	16.4	17.1	16.8	13.7	12.9	10.6	6.6	2.8	7.4	13.6	14.1	5.4	9.9
Angermuende	16.4	17.0	17.9	17.0	13.9	12.0	11.7	7.7	4.8	8.3	11.9	13.8	6.2	9.1
Potsdam	18.4	16.3	15.8	14.7	13.2	12.9	12.0	5.8	3.7	2.4	9.4	13.6	7.8	8.1
Berlin-Sch.feld	18.4	17.5	16.5	16.3	14.6	13.9	11.3	6.2	3.0	3.0	8.6	13.3	9.6	8.5
Lindenberg	18.6	18.0	16.5	16.8	14.2	13.1	11.4	11.1	4.2	4.2	7.6	12.1	9.1	9.4
Cottbus	17.8	17.3	16.2	15.6	14.3	10.9	10.4	12.3	3.4	2.6	6.4	9.8	8.8	8.0
Seehausen	16.4	15.5	16.7	16.3	12.7	11.5	10.0	3.9	0.3	5.0	11.9	14.5	6.9	5.4
Gardelegen	17.9	15.5	15.9	15.1	13.8	13.0	12.2	3.8	0.4	2.0	5.4	13.8	6.2	3.7
Magdeburg	19.4	16.2	14.8	14.8	12.5	12.0	12.7	4.6	0.1	1.6	6.3	13.2	3.8	3.3
Harzgerode	15.9	14.0	12.7	12.9	11.8	9.1	8.6	2.5	0.0	0.0	5.2	11.2	6.0	3.3
Halle-Kroellw.	18.2	17.4	14.7	14.7	13.5	10.4	10.6	5.9	0.0	0.3	4.2	7.0	3.4	3.7
Wittenberg	18.0	16.7	15.5	15.2	13.5	11.2	11.2	5.0	0.2	0.9	8.3	9.8	8.6	5.6
Bernburg	18.4	15.9	14.3	14.3	12.5	11.2	10.5	6.3	0.0	0.5	8.6	10.6	5.5	4.3
Kreipitzsch	17.4	15.4	12.4	13.1	11.8	10.0	10.8	3.4	0.0	0.1	2.1	5.2	6.4	2.8
Artern	18.3	16.8	13.6	13.4	13.5	10.9	10.6	2.4	0.0	0.3	1.8	11.0	6.4	2.8
Leinefelde	14.9	14.6	11.3	12.5	11.8	9.6	10.3	1.1	0.2	0.0	3.4	9.6	12.4	1.3
Erfurt-Binders.	16.6	14.5	11.3	12.8	14.1	11.8	10.6	1.8	0.0	0.1	1.1	6.5	10.7	1.5
Gera-Leumnitz	(17.1)	15.2	12.4	11.2	10.7	10.8	10.2	(4.7)	0.0	0.1	1.2	5.2	7.8	2.3
Meiningen	15.3	13.5	10.5	11.1	12.6	11.6	10.7	1.1	1.5	0.0	0.1	6.5	14.3	1.0
Neuhaus	13.5	11.4	8.9	8.8	11.1	9.5	9.7	1.8	0.5	0.0	0.0	(6.9)	(11.2)	2.0
Dresden-Klotzs.	19.0	18.3	13.4	12.8	12.0	11.0	10.6	7.8	3.5	0.1	3.3	4.4	4.7	7.3
Goerlitz	15.8	17.0	13.3	12.8	13.8	11.7	10.6	14.5	4.7	2.3	5.7	5.6	5.1	6.1
Leipzig-Schkeu.	18.4	17.4	15.1	14.7	13.3	11.0	11.1	5.1	0.0	0.2	1.7	7.1	3.7	5.2
Oschatz	17.1	17.8	13.9	13.1	11.9	11.3	9.5	3.9	1.0	1.4	3.8	5.7	5.2	6.6
Plauen	17.5	14.3	12.3	11.7	9.3	10.4	8.6	4.3	0.7	0.3	0.1	6.8	10.3	2.1
Chemnitz	17.0	15.7	12.0	10.2	9.4	9.7	10.7	4.7	0.2	0.0	1.9	5.5	7.3	5.9
Nossen	18.4	16.8	13.2	12.3	11.7	10.9	10.7	5.2	0.7	1.9	3.5	5.2	4.5	5.3
Dresden-Hoster.	16.9	18.4	14.4	12.3	11.6	11.6	9.8	9.4	6.0	0.8	2.6	5.1	4.5	6.9

## Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 7.7.14 bis 13.7.14

	Niederschlagshoehe							Haude Verdunstung						
	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.
Wiesenburg	5.2	27.1	7.2	0.4	0.5	4.0	0.1	2.8	0.5	1.7	4.2	2.3	2.3	2.8
Neuruppin	0.4	59.3	26.2	0.8	1.9	8.6	5.9	2.0	2.7	0.6	5.8	3.9	1.5	2.7
Angermuende	0.0	9.9	5.1	0.1	.	0.0	5.4	2.9	6.3	2.7	7.0	4.7	1.8	1.6
Potsdam	1.3	33.3	13.7	0.6	0.2	3.3	8.7	2.4	1.2	0.2	6.5	3.6	1.7	2.7
Berlin-Sch.fel	0.8	14.9	23.0	1.7	1.7	1.4	8.7	2.2	0.7	0.8	7.0	1.7	3.5	1.0
Lindenberg	0.0	11.2	18.5	5.4	3.0	0.0	2.7	3.3	0.5	0.3	0.5	1.4	3.7	3.1
Cottbus	0.0	16.9	7.0	0.4	0.1	0.0	0.1	4.2	0.9	2.6	3.0	4.5	3.9	5.2
Seehausen	.	29.9	17.0	4.2	0.0	2.6	13.3	2.9	1.3	4.0	3.5	4.3	2.9	2.7
Gardelegen	0.2	20.2	7.0	4.9	.	3.5	0.4	3.1	1.6	1.0	1.4	5.8	3.3	3.1
Magdeburg	0.0	63.0	3.4	1.2	0.1	9.4	8.8	3.0	1.6	1.7	6.1	5.9	1.2	3.7
Harzgerode	0.0	19.7	19.9	4.6	0.0	0.0	0.4	1.7	0.1	0.1	2.1	3.0	2.3	1.3
Halle-Kroellw.	1.6	20.3	17.4	0.8	0.0	0.0	0.0	3.8	0.5	0.8	3.6	2.3	2.8	2.3
Wittenberg	7.1	15.4	7.4	2.0	0.1	6.8	.	3.7	1.3	1.6	2.1	2.1	2.4	4.5
Bernburg	0.1	32.6	13.7	0.5	.	.	.	3.7	1.1	0.7	4.3	5.6	2.5	3.6
Kreipitzsch	1.7	49.2	28.9	5.0	32.8	0.2	8.3	2.7	0.7	0.6	2.1	1.5	3.2	0.5
Artern	0.0	16.7	14.0	3.7	.	1.2	7.6	2.8	1.1	0.3	1.1	5.8	3.0	0.3
Leinefelde	1.1	17.5	25.5	3.3	20.5	.	6.7	2.0	0.8	0.1	3.5	0.6	2.8	0.2
Erfurt-Binders	0.4	19.9	38.4	8.8	0.9	0.0	7.4	2.4	0.3	0.8	0.8	2.2	3.6	0.4
Gera-Leumnitz	15.4	31.0	33.5	5.6	0.7	0.0	2.3	4.1	0.5	1.2	0.2	2.0	3.2	2.7
Meiningen	10.0	35.8	42.8	3.8	8.5	.	7.4	1.1	1.8	0.5	0.7	1.5	3.7	0.6
Neuhaus	1.1	31.8	42.7	10.9	(28.2)	0.0	7.9	1.0	0.3	0.1	0.2	0.5	2.5	0.1
Dresden-Klotzs	0.0	35.6	6.0	20.0	5.0	6.7	0.0	4.8	0.5	1.4	0.9	2.2	2.5	3.9
Goerlitz	5.9	9.0	13.8	39.6	26.0	.	0.1	7.0	1.2	1.7	1.5	0.6	1.9	3.2
Leipzig-Schkeu	2.2	3.8	6.3	14.1	2.0	0.0	0.9	3.6	0.4	1.2	0.9	2.5	3.3	1.5
Oschatz	0.5	15.0	3.6	4.8	0.8	0.3	0.4	4.5	1.3	2.2	1.9	2.1	3.4	4.3
Plauen	20.4	29.3	21.1	8.5	5.9	.	0.4	4.2	0.3	1.0	0.3	3.7	3.1	2.1
Chemnitz	2.7	31.9	15.6	8.4	8.1	0.0	0.0	3.3	0.4	1.5	0.4	4.0	2.5	3.4
Nossen	0.1	37.2	3.9	9.6	2.1	0.4	1.4	3.5	0.7	1.9	1.2	2.5	2.1	1.4
Dresden-Hoster	0.1	23.1	3.4	16.3	3.5	0.4	6.9	4.8	1.2	1.8	0.9	2.2	3.3	1.7

  

	Bodentemperatur Tagesm. 5 cm							Bodentemperatur Tagesm. 20cm						
	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.
Wiesenburg	25.3	20.3	20.9	21.8	23.4	20.2	19.8	24.3	21.3	20.8	21.0	22.2	20.8	19.9
Neuruppin	24.1	21.6	22.9	23.8	21.8	18.9	19.8	22.6	21.4	21.6	22.1	21.7	19.4	19.1
Angermuende	26.3	24.3	23.6	24.7	24.9	21.8	20.3	24.7	23.8	23.0	23.4	23.9	22.4	21.1
Potsdam	25.9	23.4	22.7	24.9	26.0	22.8	21.9	25.3	23.6	22.9	23.4	24.8	23.3	22.0
Berlin-Sch.feld	25.1	22.0	21.6	22.1	21.5	20.3	19.9	24.1	22.0	21.3	21.3	21.3	20.2	20.0
Lindenberg	28.1	24.8	22.4	22.1	22.5	20.7	20.4	25.7	24.6	22.8	22.0	22.1	21.1	20.6
Cottbus	29.8	25.6	22.6	22.1	23.3	22.2	23.2	28.4	26.5	23.7	22.6	23.1	22.6	22.7
Seehausen	24.3	20.8	22.9	23.3	22.9	19.6	18.9	24.1	21.7	22.0	22.5	22.5	20.6	19.3
Gardelegen	25.6	21.4	22.1	23.4	23.6	20.9	20.5	24.8	22.2	21.7	22.3	23.0	21.3	20.6
Magdeburg	26.5	21.4	21.0	22.8	22.9	19.3	19.9	24.5	22.3	20.9	21.2	22.0	20.1	19.8
Harzgerode	22.3	19.2	17.0	19.3	20.2	18.3	17.7	21.4	19.9	18.2	18.2	19.1	18.4	17.9
Halle-Kroellw.	25.9	21.5	19.8	21.0	21.3	18.6	18.1	23.9	22.3	20.6	20.3	20.6	19.6	18.8
Wittenberg	27.5	21.5	21.3	22.1	21.7	20.2	20.0	26.2	22.6	21.6	21.6	21.7	20.3	19.9
Bernburg	28.2	21.9	19.7	22.9	23.6	20.7	19.7	26.0	23.7	21.2	21.2	22.4	21.5	20.5
Kreipitzsch	24.9	20.3	17.1	18.2	19.8	19.0	17.5	23.8	21.7	19.0	18.4	19.2	19.1	18.6
Artern	25.8	21.5	18.6	19.6	21.6	20.0	18.1	25.2	22.9	20.5	19.7	20.3	20.1	19.1
Leinefelde	21.5	19.3	15.9	18.4	19.7	19.0	17.0	21.7	19.9	17.6	17.7	18.8	18.9	17.8
Erfurt-Binders.	23.7	19.9	15.4	17.6	20.1	20.2	17.6	23.1	21.2	18.0	17.4	18.8	19.1	18.5
Gera-Leumnitz	25.5	20.5	16.9	16.9	19.2	18.5	17.8	24.5	21.8	18.8	17.6	18.6	18.6	18.2
Meiningen	19.7	18.6	14.2	15.2	17.7	18.0	16.0	20.8	19.1	16.1	15.8	17.0	17.8	17.0
Neuhaus	19.0	17.4	13.2	13.2	17.0	17.9	15.1	18.6	17.6	15.0	13.9	15.6	16.5	16.0
Dresden-Klotzs.	26.6	23.3	20.6	17.9	19.3	18.0	19.2	25.1	23.6	21.3	18.8	19.1	18.4	18.8
Goerlitz	27.4	23.0	20.8	18.6	19.6	18.3	18.8	24.5	23.3	20.9	18.9	19.3	18.6	18.5
Leipzig-Schkeu.	25.7	20.7	19.1	19.2	21.1	18.6	18.2	23.9	21.5	19.9	19.1	20.1	19.0	18.5
Oschatz	27.0	22.8	21.2	19.5	20.8	18.7	19.8	26.3	23.6	21.7	20.1	20.5	19.5	19.6
Plauen	25.6	21.1	17.1	15.8	18.7	19.1	17.5	24.3	22.2	18.9	17.2	18.2	19.0	18.2
Chemnitz	24.0	20.6	17.2	15.2	18.0	17.9	17.7	22.2	20.8	18.9	16.9	17.0	17.5	17.6
Nossen	27.3	22.7	20.3	17.7	19.9	18.1	18.7	25.4	23.4	20.9	18.5	19.3	18.6	18.5
Dresden-Hoster.	27.7	24.9	21.6	18.4	20.1	19.4	20.0	25.1	24.3	21.9	19.4	19.6	19.3	19.5

## Wochensummen des Niederschlages in mm

Kalenderwoche (KW): **22 bis 26**

<b>Brandenburg</b>	<b>KW 22</b>	<b>KW 23</b>	<b>KW 24</b>	<b>KW 25</b>	<b>KW 26</b>
Baruth	93,4	0,4	5,5	1,6	15,9
Berge	16,4	0,6	27,9	1,0	28,9
Coschen	52,8	0	39,2	2,7	14,9
Doberlug-Kirchhain	42,0	0,2	2,3	0,2	46,1
Grünow	74,8	5,2	24,5	6,8	8,4
Holzdorf	29,3	0,4	4,1	0,3	19,3
Klettwitz	31,8	0,1	2,3	0,2	24,4
Kyritz	31,8	2,6	58,5	1,5	25,5
Langenlipsdorf	68,9	0,3	4,5	0,7	12,2
Lenzen	14,8	2,3	20,7	2,1	43,7
Lübben-Blumenfelde	24,4	0,3	2,3	0,9	10,9
Manschnow	86,6	0,1	10,3	5,4	6,6
Marnitz	15,7	5,9	26,7	5,5	38,7
Menz	20,8	5,3	36,3	3,7	39,7
Müncheberg	62,3	0,1	12,1	8,4	28,1
Wittstock - Rote Mühle	31,1	6,1	42,7	2,2	25,5
Wusterwitz	38,7	2,2	31,1	1,2	31,1
Zehdenick	34,1	1,4	34,6	2,5	46,5
Heckelberg	35,6	0,4	24,4	4,4	13,2

<b>Sachsen</b>	<b>KW 22</b>	<b>KW 23</b>	<b>KW 24</b>	<b>KW 25</b>	<b>KW 26</b>
Altgeringswalde	93,4	0,1	3,1	1,9	32,7
Bertsdorf-Hörnitz	16,4	0,0	3,5	2,4	40,3
Dippoldiswalde-Reinsberg	52,8	0,1	4,5	2,0	17,0
Aue	42,0	0,4	0,0	6,4	41,4
Garsebach	74,8	0,7	0,4	1,9	21,8
Bad Muskau	29,3	0,0	4,0	2,3	22,6
Klitzschen (b. Torgau)	31,8	0,4	2,5	2,8	13,2
Kubschütz (Lausitz)	31,8	0,1	4,8	0,8	27,5
Leipzig-Holzhausen	68,9	0,1	8,5	1,0	13,9
Lichtenhain-Mittelndorf	14,8	0,1	2,0	2,0	23,5
Marienberg	24,4	0,6	0,4	7,8	39,5
Nossen	86,6	0,0	5,4	1,0	17,2
Sohland (Spree)	15,7	0,1	8,1	1,0	20,8
Dresden-Hosterwitz	20,8	0,2	2,5	2,5	21,3
Dresden-Strehlen	62,3	0,8	9,4	2,8	28,0
Deutschneudorf	31,1	2,4	0,5	4,7	36,3
Bad Elster	38,7	3,5	0,1	5,2	7,7
Lichtentanne	34,1	2,0	0,1	3,6	18,1
Treuen	35,6	1,4	0,3	3,9	16,4
Zinnwald	41,2	0,1	3,4	5,9	45,7
Fichtelberg	74,7	1,9	8,7	12,8	39,5

## Wochensummen des Niederschlages in mm

Kalenderwoche (KW): **22 bis 26**

<b>Thüringen</b>	<b>KW 22</b>	<b>KW 23</b>	<b>KW 24</b>	<b>KW 25</b>	<b>KW 26</b>
Dachwig	27,8	1,6	3,9	0,5	14,7
Jena	27,2	2,4	4,0	1,3	23,1
Kleiner Inselsberg	53,6	2,7	19,1	6,1	28,8
Moorgrund-Gräfendorf-N.	41,1	2,5	10,2	0,2	16,1
Mühlhausen-Görmar	33,3	4,5	9,0	0,1	9,0
Neuhaus/Rennweg	38,7	3,6	1,8	3,5	26,6
Olbersleben	22,3	1,8	12,3	0,9	9,8
Schmalkalden	29,8	2,7	2,7	1,2	21,5
Schleiz	21,0	2,7	4,8	1,8	20,3
Schmieritz-Weltwitz	24,2	1,4	0,6	2,5	22,1
Schwarzburg	35,2	1,4	0,9	0,5	25,7
Artern	31,5	1,4	15,8	0,4	17,1
Tegkwitz	43,9	0,4	1,4	2,4	19,1
Weimar-Schöndorf	26,1	2,5	3,9	1,3	12,4
Waltershausen	50,8	0,7	16,7	2,2	14,3
Langenwetzendorf	26,8	1,9	1,5	2,2	36,9
Birx	55,6	7,4	1,5	3,4	16,6
Bad Lobenstein	33,6	2,1	10,2	1,5	16,6
Veilsdorf	23,1	4,5	0,0	0,5	17,9
Rockendorf	18,8	4,0	0,8	2,9	17,6

<b>Sachsen-Anhalt</b>	<b>KW 22</b>	<b>KW 23</b>	<b>KW 24</b>	<b>KW 25</b>	<b>KW 26</b>
Bernburg	60,3	0,9	11,4	0,2	13,8
Demker	44,1	1,6	50,4	0,3	42,3
Drewitz (b. Burg)	58,4	2,3	6,9	1,0	29,3
Genthin	40,7	4,2	6,1	0,8	65,7
Köthen	61,2	0,4	18,9	0,1	11,1
Osterfeld	35,1	1,5	0,6	3,5	30,3
Pabstorf	59,7	4,7	12,3	1,7	38,2
Schierke	55,4	10,9	35,6	8,6	30,5
Ummendorf	50,0	3,7	15,7	0,6	20,4
Stiege	--	--	--	--	--
Wernigerode	62,8	4,8	18,8	1,5	29,7
Zeitz	45,9	0,9	3,6	3,0	27,9
Jeßnitz	36,4	0,3	12,0	0,9	19,3
Quedlinburg	64,4	4,4	23,7	0,1	23,3
Mehringen	74,0	1,9	6,2	0,6	16,0
Brocken	57,1	20,7	35,9	20,2	55,2
Querfurt-Mühle Loderslebe	35,9	1,8	12,0	0,6	13,1
Kreipitzsch (b. Bad Kösen)	27,5	2,7	3,2	0,8	18,3